

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1865**

9.6.1865 (No. 155)



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 155.

Freitag den 9. Juni

1865

## Landesgewerbehalle.

Die Ausstellung ist diesen Abend von 8 — 9 Uhr geöffnet.

Weidinger.

### Ettlingen.

#### Aufforderung.

2.2. Alle Diejenigen, welche aus was immer für einem Grunde an die Verlassenschaft des dahier verstorbenen Institut-Versiehers Herrn Dr. Bailliant Ansprüche machen wollen, werden aufgefordert, solche am nächsten

**Montag den 12. Juni l. J.**

bei dem Unterzeichneten um so gewisser anzumelden und zu begründen, als sie sonst bei der Erbtheilung nur mit dem Betrage berücksichtigt werden könnten, welcher von dem Vormund als anerkannt in's Vermögens-Verzeichniß angegeben wird.

Ettlingen, den 6. Juni 1865.

Süß, Großh. Notar.

### 3.2. Fahrnißversteigerung

Auf den Antrag der Frau Wittve und der volljährigen erbbetheiligten Kinder des verlebten Gastwirths Ludwig Hasner dahier werden in deren Behausung, Langestraße Nr. 179, nachbeschriebene Fahrniße gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden und zwar:

**Montag den 12. Juni 1865:**

Gold und Silber, Bücher, Waffen, Mannsfleider und Bettung;

**Dienstag den 13. Juni 1865:**

Bettung, Weißzeug und Leinwand, worunter sehr schöne Tafeltücher und Servietten, Schreinwerk;

**Mittwoch den 14. Juni 1865:**

Schreinwerk, Küchengeräth, worunter vieles Kupfer, Messing- und Zinngeschirr und allerlei Hausrath;

**Freitag den 16. Juni 1865:**

allerlei Hausrath, worunter eine schöne Weinpresse, 1 Badzuber, Waschzuber, Ständer und dergleichen.

Die Versteigerung beginnt jeweils Morgens 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr.

Karlsruhe, den 3. Juni 1865.

Der Großh. Notar: **Karl Philippi.**

### Hausversteigerung.

3.1. Aus Auftrag der Theilhaftigen wird das in der Waldstraße Nr. 15 dahier gelegene zweistöckige Wohnhaus mit einstöckigem Seitenbau, zweistöckigem Hinterbau sammt Hofraum und Garten am

**Freitag den 16. Juni d. J.**

Nachmittags 3 Uhr,

im Hause selbst öffentlich versteigert, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn ein annehmbares Gebot geschieht, wozu die Liebhaber einladet

Karlsruhe, den 7. Juni 1865

Löffel, Waisenrichter.

### 4.1. Mühlburg.

#### Versteigerungs-Ankündigung.

Aus der Verlassenschaftsmasse des Bürgermeisters und Kaufmanns Karl Sutter von hier werden der Erbtheilung wegen in der Sterbbehausung selbst am nächsten

**Mittwoch den 14. d. M.,**

Vormittags 9 Uhr anfangend, nachbenannte Fahrnißgegenstände gegen baare Zahlung öffentlich versteigert, und zwar:

verschiedene Herrenkleider, worunter ein schöner Mantel, und 36 Herrenhemden, Bettung und Weißzeug, allerlei Schreinwerk, worunter 4 Chiffonniere, 1 Sekretär, 5 Tische, 15 Sessel, verschiedene Kästen, eine größere Anzahl Petroleum-Käfer, ein Tabakstuhl mit zwei Messern und Zugehörde, 1 Drehstuhl zum Tabakspinnen, Faß- und Bandgeschirr und allgemeiner Hausrath, sowie circa 20 Packfisten.

Dazu werden die Liebhaber eingeladen.

Mühlburg, den 8. Juni 1865.

Großh. Notar: **Mathos.**

### Bulach.

#### Versteigerungs-Zurücknahme.

Die auf heute dahier angeordnete Versteigerung von Schmiedhandwerkzeug wird hiermit zurückgenommen.

Bulach, den 9. Juni 1865.

Hügler, Gerichtsvollzieher.

### Bauplatz-Versteigerung.

**Samstag den 10. Juni d. J.,**

Vormittags 10 Uhr, wird in einer sehr frequenten Lage, in der Nähe des Bahnhofes, ein Bauplatz, welcher sich namentlich für Bierbrauer oder Gastwirth eignet, auf dem Plage selbst aus freier Hand öffentlich versteigert.

Der Plan und Bedingungen können Kronenstraße Nr. 49 im Laden eingesehen werden.

### Wohnungsanträge und Gesuche.

2.1. Akademiestraße Nr. 30 ist der zweite Stock mit 6 Zimmern, Alkof sammt Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Seitenbau im zweiten Stock.

\*3.3. Herrenstraße Nr. 48 ist im zweiten Stock eine freundliche Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres zu erfragen im Laden. — Ebendasselbst ist auch eine heizbare Mansardenkammer auf den 23. Juli ohne Möbel zu vermieten.

### Wohnung zu vermieten.

Ein zweiter Stock (bel-étage) von 5 Zim-

mern, Alkof und allen Erfordernissen ist ganz oder einzeln auf den 23. Juli zu vermieten. Auskunft auf dem Kontor des Tagblattes.

### Wohnungen zu vermieten.

3.2. Auf 23. Oktober oder früher billig zu vermieten in freundlicher Lage: 5 bis 6 Zimmer mit allen Bequemlichkeiten, auch kann Stall für 2 bis 3 Pferde mit Heuspeicher und Dienerzimmer dazu gegeben werden. Das Nähere bei Herrn Kaufmann Fris, Langestraße Nr. 219.

\*4.2. Erbprinzenstraße Nr. 11 ist im zweiten Stock sogleich oder per 23. Oktober eine abgeschlossene Wohnung zu vermieten, bestehend in 8 geräumigen Zimmern, 1 Küche, 1 Keller, 1 Garderobezimmer, sowie Antheil am Trockenspeicher und Waschküche. Auf Verlangen kann auch Stallung für 3—4 Pferde, Wagenremise und 2 Dienerzimmer mitvermietet werden. Zu erfragen im Hause selbst.

\* Auf Juli-Quartal ist, eingetretener Familienverhältnisse wegen, eine hübsche Wohnung im ersten Stock in einer angenehmen Lage der Stadt an eine stille kleine Familie zu vermieten. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

2.1. In einem neu erbauten Hause in der Hirschstraße sind auf den 23. Juli 2 hübsche Wohnungen, bestehend im ersten Stock aus 6 Zimmern, Alkof, Küche und Keller, 2 Mansarden, im zweiten Stock aus 7 großen Zimmern mit Alkof, Küche, Keller, 3 Mansarden, gemeinschaftlichem Waschküchen, Speicher und Garten, zu vermieten. Näheres Hirschstraße Nr. 22 parterre.

### Zimmer zu vermieten.

\* 2.1. Innerer Zirkel Nr. 24, eine Treppe hoch, ist ein freundliches, gut möblirtes Zimmer zum 15. d. M. oder 1. Juli zu vermieten.

\* In der kleinen Herrenstraße Nr. 21 ist ein helles Parterre-Zimmer als Werkstätte oder Wohnzimmer auf den 23. Juli zu vermieten.

Zwei einzelne, unmöblirte Zimmer sind auf 23. Juli an stille Personen zu vermieten in der Akademiestraße Nr. 29.

\* Zähringerstraße Nr. 92, nahe am Marktplatz, ist ein möblirtes Zimmer ebener Erde, auf die Straße gehend, auf den 1. Juli zu vermieten.

### Wohnungsgesuche.

Eine stille Familie, bestehend aus 3 Personen, sucht auf den 23. Oktober eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör, von der Kronenstraße bis zur Karl-Friedrichstraße gelegen. Zu erfragen Kronenstraße Nr. 23 im Laden.

\* Eine einzelne Dame sucht in einem ruhigen Hause auf 23. Oktober eine Wohnung von



4 Zimmern, Küche und Zugehör. Wer eine solche zu vergeben hat, beliebe seine Adresse im Kontor des Tagblattes unter X. X. abzugeben.

### Haus-Miethgejuch.

Ein kleineres Haus mit Garten, wo möglich im westlichen Theile der Stadt gelegen, wird für eine kleine Familie auf den 23. Oktober d. J. zu miethen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

### Bermischte Nachrichten.

\*2.2. [Dienst Antrag.] In eine Wirthschaft hier wird auf kommendes Ziel ein gewandtes, mit guten Zeugnissen versehenes Kellermädchen gesucht. Zu erfragen Steinstraße Nr. 13.

\* [Dienst Antrag.] Ein reinliches Mädchen, das gut bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, findet auf Johanni eine Stelle. Zu erfragen Marktplatz Nr. 5 im Laden.

[Dienst Antrag.] Ein Mädchen, welches kochen und allen häuslichen Geschäften vorstehen kann, findet eine Stelle: vorderer Zirkel Nr. 20 im zweiten Stock.

\* [Dienst Antrag.] Es wird auf kommendes Ziel ein fleißiges Mädchen in Dienst gesucht in der Kreuzstraße Nr. 7.

\* [Dienst Anträge.] Auf kommendes Ziel werden zwei Mädchen gesucht, wovon das eine kochen und den übrigen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, das andere Liebe zu Kindern hat, aber auch im Hauswesen erfahren sein muß. Näheres Langestraße Nr. 38 im Laden links.

[Dienst Antrag.] Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf nächstes Ziel eine Stelle. Näheres Kronenstraße Nr. 7 im zweiten Stock.

\* [Dienst Antrag.] Ein braves Mädchen, das etwas kochen, gut waschen und putzen kann, auch sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird auf Johanni in Dienst gesucht. Zu erfragen Spitalstraße Nr. 28 im zweiten Stock.

\* [Dienst Antrag.] Ein Zimmermädchen, welches schön weisnähen, etwas Kleider machen, gut bügeln und gute Zeugnisse vorzeigen kann, wird auf nächstes Ziel gesucht: im mittlern Stock der Stephaniensstraße Nr. 47.

\* [Dienst Antrag.] Ein reinliches, fleißiges Mädchen, das gründlich kochen, waschen, putzen, spinnen, überhaupt allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann und gute Zeugnisse besitzt, findet eine Stelle: Herrenstraße Nr. 44 im zweiten Stock.

\* [Dienst Antrag.] Ein reinliches, fleißiges Mädchen, welches gut kochen kann und sich den sonstigen Geschäften willig unterzieht, findet auf nächstes Ziel eine Stelle. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße Nr. 30 im Laden, Nachmittags zwischen 2 und 4 Uhr.

\* Mühlburg. [Dienst Antrag.] Ein Mädchen, das etwas kochen und sonst den häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet sogleich oder auf Johanni eine Stelle: Adlerstraße Nr. 9.

\* [Dienstgejuch.] Ein solides Mädchen, das nähen und bügeln kann und sich sonst allen

häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wünscht eine Stelle zu Kindern oder in einer stillen Haushaltung. Zu erfragen in der Karl-Friedrichstraße Nr. 12.

\* [Dienstgejuch.] Ein solides Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann und sich willig den übrigen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht bei einer braven Familie auf kommendes Ziel eine Stelle. Näheres Amalienstraße Nr. 51.

\* [Dienstgejuch.] Ein Mädchen, das schon einige Jahre hier dient, schön bügeln, Weißnähen und Kleidermachen versteht, besonders allen häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann, auch gute Zeugnisse aufzuweisen vermag, sucht eine Stelle als Zimmermädchen oder Jungfer. Zu erfragen neue Waldstraße Nr. 60 im dritten Stock.

\* [Dienstgejuch.] Ein ordentliches, sittsames Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, wünscht bei einer kleinen Familie eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Hirschstraße Nr. 18 im Hintergebäude ebener Erde.

\* [Dienstgejuch.] Ein Mädchen, welches schön weisnähen kann, das Zimmerreinigen gut versteht, auch Liebe zu Kindern hat, wünscht auf kommendes Ziel eine Stelle zu erhalten, am liebsten auswärtig. Näheres Langestraße Nr. 199 im zweiten Stock.

\* [Dienstgejuch.] Ein Mädchen, welches schön nähen, bügeln und allen häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann, auch gute Zeugnisse besitzt, sucht eine Stelle als Zimmermädchen. Zu erfragen Karlsstraße Nr. 13 A im vierten Stock.

\* [Dienstgejuche.] Zwei Mädchen, wovon das eine bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, das andere nähen und bügeln kann und sich häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wünschen aufs Ziel Stellen als Zimmermädchen oder bei kleinen Familien zu erhalten. Zu erfragen Langestraße Nr. 139 im zweiten Stock.

\* [Dienstgejuch.] Ein Mädchen, das weisnähen, bügeln und etwas Kleider machen kann, wünscht auf Johanni eine für sie passende Stelle zu erhalten. Zu erfragen Hirschstraße Nr. 12 im Hintergebäude rechts.

\* [Dienstgejuch.] Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, auch gut empfohlen wird, sucht auf Johanni eine Stelle. Zu erfragen Eck der Langen- und Kasernenstraße Nr. 1 im Laden.

\* [Dienstgejuch.] Ein Mädchen, welches schön nähen, bügeln und den häuslichen Arbeiten vorstehen kann, auch gute Zeugnisse aufzuweisen hat, wünscht auf Johanni eine Stelle zu erhalten. Näheres Amalienstraße Nr. 15.

\* [Dienstgejuch.] Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann und sich sonst allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf Johanni eine Stelle. Zu erfragen in der Waldhornstraße Nr. 51 im zweiten Stock.

### Gärtner-Gesuch.

2.1. Ein Gärtner, der sich gut auf Gemüsepflanzung versteht, findet sogleich eine Stelle und wird eine gute Behandlung und Bezahlung zugesichert. Näheres ist zu erfragen bei Kaufmann F. Maish, Ludwigsplatz Nr. 55 b.

### Kapitalgejuche.

2000 fl. werden auf Güter in den Amtsbezirk Karlsruhe, als erste Hypothek und Doppelversicherung, gegen 4 1/2 % Zins sogleich aufzunehmen gesucht. Der Verlagschein liegt zur Einsicht auf dem Commissions- und Geschäftsbureau von A. Sondheim, Zähringerstraße Nr. 65.

Es wird sogleich oder auf den 23. Juli auf ein hiesiges Haus ein Kapital von 10,000 fl. gegen hinlängliche Versicherung zu leihen gesucht. Zu erfragen Hirschstraße Nr. 13 im zweiten Stock.

### Werkmeister-Gesuch.

3.3. Für die in unserer Fabrik offene Werkmeisterstelle suchen wir bis Mitte Juli einen, in der Maschinen-Schlosserei und besonders Dreherei erfahrenen, thätigen und soliden jungen Mann. Derselbe erhält außer gutem Gehalte freie Wohnung. — Verheirathete erhalten den Vorzug. — Nur Solche, die mit den besten Zeugnissen versehen sind und sich über ihre frühere Thätigkeit gehörig ausweisen können, mögen sich bei uns melden.

Bassermann & Mondt  
in Mannheim.

### Offene Köchinstelle.

\* Für einen Gasthof wird eine tüchtige Köchin gesucht. Nähere Auskunft im Kontor des Tagblattes.

### Stelleantrag.

\*2.1. Ein junger Mensch, der im Reiten und im Fahren kundig ist, kann alsbald eintreten in der Kreuzstraße Nr. 15 bei Schmidl, Posthalter.

### Gesuch.

\* Eine ältere Person, welche bürgerlich kochen und alle häuslichen Arbeiten gut verstehen kann, wünscht sogleich oder auf Johanni eine Stelle bei einem Herrn oder Frau, um eine kleine stille Haushaltung zu führen. Zu erfragen Pyceumsstraße Nr. 1 im Hintergebäude.

### Stellegejuch.

\* Ein junger Mensch von 15 Jahren sucht sogleich oder auf Johanni eine Stelle in einem Gasthaus oder als Ausläufer. Zu erfragen Kronenstraße Nr. 23 im Laden.

### Beschäftigungsgesuche.

\*2.1. Ein im Weisnähen erfahrenes Mädchen wünscht noch einige Tage in der Woche Beschäftigung. Zu erfragen vor dem Friedrichsthor Nr. 6. Auch wird daselbst Arbeit im Hause angenommen und pünktlich besorgt.

\* Ein Frauenzimmer, welches schön weisnähen kann, sucht Beschäftigung im Hause. Zu erfragen in der Waldhornstraße Nr. 48 im Hintergebäude im untern Stock.

Ein junger Mann, welcher eine gute Handschrift führt, sucht Beschäftigung im Schreibfache. Adressen beliebe man auf dem Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Langestraße Nr. 74 wurde am Mittwoch Abend eine Ente eingefangen, welche daselbst vom Eigenthümer gegen Entrichtung der Einrückungsgebühr in Empfang genommen werden kann.



\* Dienstag den 30. Mai kam auf der Bleidorn'schen Bleiche aus Versehen ein schönes, feines **Sacktuch**, mit W. S. gotbisch gestickt, unter andere Wäsche. Der rechtmäßige Eigentümer kann dasselbe gegen die Einrückungsgebühr vorderer Zirkel Nr. 14 abholen.

### Verkaufsanzeigen.

Ein **Putzgeschäft** sammt Ladeneinrichtung mit modernen fertigen Gegenständen nebst **Vorrath** zum Verfertigen ist unter annehmbaren Bedingungen sogleich zu verkaufen. Näheres bei **Luise Gans**, Ed der Jähringer- und Adlersstraße Nr. 20.

Ein gut erhaltenes **Tafel-Clavier** ist zu verkaufen: Langestraße Nr. 81.

\* Akademiestraße Nr. 29 ist eine noch neue und sehr gute **Gitarre** billig zu verkaufen.

### Zu verkaufen oder zu vermieten

3.1. ist ein zweistöckiges Wohnhaus zu **Aue**, enthaltend 6-7 Zimmer, Kammern, Küche, Waschküche etc., nebst einem Neben- und einem Hintergebäude, Hof und Garten, mit einer an das Wohnhaus stoßenden Veranda. Das Ganze eignet sich sowohl zu einem freundlichen Landaufenthalt als auch zum Betrieb eines jeden Geschäftes. Nähere Auskunft wolle man erfragen bei dem Besitzer des Hauses Nr. 49 zu **Aue** bei Durlach.

### Privat-Bekanntmachungen.

#### Mineralwasser,

als:  
ächtes nass. Selterfer, Emser Kränchen, Rißinger, Ragozzi, Ludwigsbrunner, Homburger, Peterstaler, Griesbacher, Rippelsauer, Langenbrücker, Fachinger und Friedrichshaller Bitterwasser, sowie Mergentheimer ist in frischer Füllung eingetroffen bei

**W. C. Born.**

#### 2.2. Neue Häringe

sind eingetroffen bei **Ph. D. Meyer**, Großh. Hoflieferant.

### Neuester Besatz in Wassementerie

ist eingetroffen 5.4. bei **C. Th. Bohn.**

### Morgenschuhe

für Damen in Lasting mit und ohne Zug, **Pantoffeln** in Straminzeug und Püsch für Herren und Damen empfiehlt bestens sortirt

**Friedrich Wirth,**

3.3. Nachfolger von **C. S. Korn.**

11.3.

### Dr. Béringuier's arom.-med. Kronengeist

(Quintessenz d'Eau de Cologne)



durch seine hervorragende Qualität für das Hauswesen nützlich, bei Reisen hülfreich und für die Toilette angenehm; à Originalflasche 45 kr.



**Dr. Béringuier's Kräuter-Wurzel-Haar-Oel** zur Erhaltung, Stärkung und Verschönerung der Haupt- und Bart-Haare, sowie zur Verhütung der so lästigen Schuppen- und Flechtenbildung; à Originalflasche 27 kr.

**Gebr. Leder's**

**Prof. Dr. Alber's**

à St. 11 kr.  
4 St in einem Packet 36 kr.

**Balsam. Erdnußöl-Seife.** als ein höchst mildes, verschönerndes u. erfrischendes Waschmittel rühmlichst anerkannt.

**Rheinische Brust-Caramellen** als ausgezeichnetes Hausmittel bei Gesunden und Kranken seit Jahren beliebt.

à versiegelte rosa-rothe Dose 18 kr.

Einziges Depot für **Karlsruhe** bei **Karl Benj. Gehres**, Langestraße 139, Eingang Lammsstraße.

### Frankfurter Lebens-Versicherungs-Gesellschaft.

Grundcapital:

3. **Drei Millionen Gulden. — Reserven: fl. 1,496,960. 13 kr.**

Die Gesellschaft übernimmt **Lebens-, Leibrenten-, Altersverorgungs- und Aussteuer-Versicherungen** der verschiedensten Art, mit und ohne Gewinn-Beteiligung, zu den billigsten Bedingungen. Nähere Auskunft bei

**Aug. Söyer**, am Ludwigsplatz, und **Conr. Haagel**, Langestraße Nr. 139, sowie bei **Jb. Stüber**, Karl-Friedrichstraße Nr. 20.

3.3.

### Messanzeige.

### Photographien in Visitenkartengröße.

Eine Auswahl von mehr als 20,000 Stück, darunter sämtliche Kaiser, Könige und Fürsten von Europa, sowie Komponisten, Maler und Dichter. Plastische Gruppen, mythologische Genrebilder, und werden diese Photographiebilder zu den erstaunlich billigen Preisen verkauft.

1 Stück 6 kr., 12 Stück 1 fl., 100 Stück 7 fl.

Die Sachen sind von bester Güte und Schärfe und haben in allen größern Städten Deutschlands den besten Beifall gefunden, dazu passende Rahmen von 6 kr. an bis 1 fl. 24 kr. das Stück. Albums, enthaltend 25 bis 200 Bilder, zu den billigsten Preisen.

Die Verkaufsbude ist **Theaterseite** gegenüber dem Karl-Friedrichs-Monument, kenntlich an Firma

**Joh. Brug.**

Wiederverkäufer erhalten **Extra-Rabatt.**

Sonnell- und Regenschirme.

### Anzeige und Empfehlung.

Hiermit mache die ergebene Anzeige, daß ich mit einem großen Lager von **Sonnen- und Regenschirmen** auf hiesiger Messe angekommen bin und solche zu äußerst billigen Preisen verkaufe. Das Lager ist sortirt von den billigsten bis zu den elegantesten Sachen und habe ich, da ich zum erstenmal die hiesige Messe besuche, mir es besonders angelegen sein lassen, durch solide und billige Waare mir dauernde Kundschaft zu erwerben.

Die Verkaufsbude befindet sich in äußerster Schloßreihe, gegen das **Theater.**

**August Gragelet, Schirmfabrikant**

3.2. aus Freiburg im Breisgau.



### Aechtes Alettenwurzel-Oel,

welches das Ausfallen der Haare ganz verhindert, das Wachsimum schnell befördert, die bereits erstorbenden Haare neu belebt und das frühzeitige Grauwerden derselben beseitigt. Besonders empfehlenswerth ist es, bei Kindern angewandt zu werden, da es den Grund zu einem herrlichen Haarwuchse legt. Preis: das große Glas 27 fr., das kleine Glas 18 fr. mit Gebrauchsanweisung. Jedes Glas ist mit meinem Pestschaft „C. Jahr“ verschlossen. Ferner

### Wachs-Pommade,

welche die Scheitel in jeder beliebigen Form und Lage entsprechend befestigt und glatt macht, die Stange à 18 fr.

Die alleinige Niederlage ist in Karlsruhe bei Herrn **Friedrich Serlan**, Langestraße Nr. 100.

**Karl Zahn**, Herzogl. Hoflieferant und 4.2. Friseur in Gotha.

15.7. Concessionirte

### allg. Pfandleihanstalt,

Langestraße Nr. 41 im zweiten Stock, gegenüber dem Polytechnikum.

3.1.

Die beliebten

### Kinderschürzen,

lederne Uhriemen

von grosser Dauerhaftigkeit,

billige Fächer

zu 6, 8, 12, 15, 18 kr.,

### Garderobehalter

in den bekannten und mehreren neuen Sorten,

Kleider-Ausklopfer,

Rock- und Huthalter,

Etagères,

### Feldstühle

für Stickerereien,

Neuheiten in gedrehten Holze

empfehlen zu sehr billigen Preisen

### Chr. Weise & Comp.

### 3.3. Backstein-Käse

prima Qualität, bei Abnahme von ganzen Käsen zu 19 fl. 30 fr. per Centner, feinsten ächten Emmenthaler Käse, Schweizer Butterschmalz u. vorzügliches ameritanisches Speise-Schweine-schmalz empfiehlt

**Louis Steurer**, am Spitalplatz.

### Für Bauunternehmer!

6.1. Der Unterzeichnete empfiehlt sein Lager von **Parquetböden** in allen Dessins unter Garantie dauerhafter und billiger Arbeit.

**L. Hesch**, Amalienstraße Nr. 61.

## Wagen-Fabrik von Karl Heinze,

Adlerstraße Nr. 9,

empfiehlt eine große Auswahl von neuen und gebrauchten Kaleschen, neuen und gebrauchten Droschken, 6sitzigen Omnibussen, Viktoriawagen, neuen und gebrauchten Phaëtons und Gesellschaftswagen, s. g. Brack.

Bestellungen auf alle Arten von Wagen, sowie auch alle Reparaturen und Veränderungen alter Wagen werden schnell und billig ausgeführt und für jeden neuen Wagen 1 Jahr Garantie geleistet. 3.2.

## Holz-Preise

von

## Jakob Meister.

Waldbuchen Scheiterholz verkaufe ich per Klafter . . . . . 26 fl., bei Abnahme von einem Klafter an noch billiger.

Anweisungen können in meiner Wohnung, Karlsstraße Nr. 31 erhoben werden.

## C. Cnopf,

### 4.1. Handschuhfabrikant aus Erlangen,

empfiehlt wieder zur Messe **Glacé** und **dänische Handschuhe** zum billigsten Preis bestens.

Die Bude ist **Theaterseite**, an der **Herrenstraße**, gegenüber dem Bassin.

## Das große Schuh- und Stiefellager

von

## J. Wacker aus Stuttgart

befindet sich diesmal **Marktseite**, Schloßreihe, gegenüber von den Schaukuben, worauf ich genau zu achten bitte.

Um meine werthe Kundschaft zu erhalten, werde ich diesmal zu außerordentlich billigen Preisen verkaufen, viel billiger als gewöhnlich, besonders empfehle ich:

Schwarze Damenzeugstiefel mit Elastik und zum Schnüren, grau mit Elastik und zum Schnüren, Kinderstiefel schwarz, grau und braun in jeder Größe, ausgeschnittene Schuhe von Zeug und Leder, Pantoffeln aller Art, Herrenstiefeletten von Zeug, wie auch von feinem Kalbleder; diese Waare ist eigenes Fabrikat.

Bitte nochmals meine Kunden, auf meine Firma zu achten.

## J. Wacker aus Stuttgart.

### 3.2. Während der Dauer der Messe

ist dem hochgeehrten Publikum eine kleine, aber sehr interessante **Menagerie**, bestehend aus Raubvögeln, Raub- und Luxusvögeln, Naturfremdenheiten u. s. w., zur Schau ausgestellt; besonders zu bemerken ist eine große Seltenheit: die **Wolfsfamilie**, die Mutter mit 4 Jungen, am 15. Mai in Mannheim geboren.

Die Bude befindet sich auf dem **Schloßplatz** rechts, die letzte.

Da der Eintrittspreis nur auf 3 fr. gestellt ist, so bittet um recht zahlreichen Besuch

Achtungsvoll **St. Pavlovitz**, Menageriebefitzer aus Ungarn.



**Anzeige.**

2.2. Wegen baulicher Veränderung meines Ladens ersuche ich meine geehrten Kunden, ihren Eingang in mein Verkaufsfokal gefälligst durch die Hausthüre nehmen zu wollen.

Louis Voit, Hospitantier.

**Neuburger und gelbe Kartoffeln**

à 16 fr. das Sester sind zu verkaufen bei  
2.2. Louis Rein.

**Fliegenpapier,**

sehr gutes empfiehlt

2.1. W. E. Born.

**Maximilian Maier**

12.12. in Karlsruhe,  
Durlacherthorstraße Nr. 65,  
empfiehlt sich  
im Auffrischen, Lackiren, Bronciren und Renoviren von alten, beschmutzten und beschädigten

**Gyps-Figuren,**

im Anstreichen, Lackiren und Bronciren aller Arten Geräthschaften von Holz, Leder, Pappe, Eisen, Blech, Kupfer, Messing etc. und sichert schnelle und billige Bedienung zu.

12.3.

**K ä s.**

Emmenthaler Käse in feinsten Qualität nebst weichem Limburger Käse empfiehlt

W. L. Schwaab,  
Spitalstraße Nr. 7.

**K ä s,**

als: Prima saftigen Emmenthaler, feinsten Limburger und Rahmkäse, bei mehreren Pfunden billiger.

2.1.

W. E. Born.

**Empfehlung.**

\* Unterzeichnete empfiehlt sich sowohl in als außer dem Hause im Couverten- und Unterröck-Abnähen auf das Pünktlichste.

F. Dehn,  
6, Karlsstraße 6.

**Eine Parthie Pappeldielen,**

1" und 2" dick, sehr schön und trocken, wird abgegeben bei

L. Geseh,  
3.1. Amalienstraße Nr. 61.

2.2.

**Messanzeige.**

Eine große Auswahl Tortenplatten mit und ohne Fuß empfiehlt zu den billigsten Preisen

C. Serenbeg, Eingang der Adlerstraße, links, gegen das Schloß sehend.

6.3.

**Gebrüder Becker**

aus Derlinghausen, bei Bielefeld,

bringen wieder zur hiesigen Messe ihr Lager in

**Bielefelder Leinen**

aus reinem Handgarn, in verschiedenen Breiten,

Tisch- und Handtücher-Gebilden, Taschentüchern, Hemdeneinsätzen, fertiger Wäsche etc. zu den billigsten Fabrikpreisen in empfehlende Erinnerung.

Das Lager ist auf der **Marstallseite**, gegenüber dem Karl-Friedrichs-Monument.

**Schirme! Schirme! Schirme!  
Wer Geld sparen will,**



benütze sich **Langestraße Nr. 163, Nr. 163** zu Schirmfabrikant **S. Sachs** aus Berlin, königl. Hoflieferant, dort kaufen Sie die prachtvollsten und solidesten **Regenschirme, Sonnenschirme, En-tout-cas** und **Entre-deux** 25 % unter dem Fabrikpreis, und zwar: **Schirme**, deren realer Werth 3, 5, 7, 10, 13 fl. ist, à 1, 1 1/2, 2, 2 1/2, 3, 4, 4 fl. 48 fr., 5, 6, 6 1/2 fl.

NB. Auch bin ich im Besitz der **Pariser und Wiener Neuheiten in En-tout-cas, Sonnenschirmen** und **Entre-deux**, worauf ich den hohen Adel und geehrte Damen besonders aufmerksam mache. Dieselben haben in Leipzig zur Messe, sowie in Berlin, Wien, München und in Dresden in den K. K. und königl. Residenzstädten bedeutenden Absatz und den ungetheiltesten Beifall gefunden, indem solche **überraschend schön und höchst geschmackvoll** angefertigt sind, ebenfalls **erstaunend billig**.

Der Verkauf findet in **feiner Bude** auf der Messe statt, sondern zur Bequemlichkeit der verehrten Käufer in einem **Laden**, **Langestraße Nr. 163**, im Hause des Herrn **Beist David Pevinger** Sohn. Also bitte genau zu merken! **Nur Langestraße Nr. 163, 163, 163, 163.**

**S. Sachs, Schirmfabrikant, aus Berlin.**

**Wichtig für Damen.**

**Nur Marstallseite, Eingang der Kronenstraße,**

befindet sich das seit 8 Jahren an hiesigem Plage bekannte große **Kamm-, Bürsten- und Parfümerie-Lager**, und bietet wie immer, diesmal um so mehr, mein Lager die feinste und geschmackvollste Auswahl in **Chinon-Kämmen** in Gold, Stahl, Schildpatt und **Büffel-Kämmen** von 24 fr. an per Stück bis 10 fl., **Schildkrot-Kämmen** in allen Branchen von 48 fr. an bis 20 fl. Sodann empfehle ich namentlich eine große Auswahl in feinen **Parfümerien**, als: ächte bittere Mandelseife per Duzend 36 fr. und höher, Universalseife per Schachtel 27 und 30 fr., Blumenseife, sowie medizinische Theerseife, für Boden und Sommerpressen zu verreiben, 12 fr. per Stück, ächtes Eau de Cologne von 9 fr. an per Flasche, Blumengerüche und Odeurs zu den billigsten Preisen.

Ich bitte, meine Parfümerien nicht mit andern ähnlichen zu verwechseln, da ich das mir durch gute Waare und reelle Bedienung geschenkte Vertrauen auch ferner zu erhalten suche. Bitte genau bei dieser Veränderung der Messe auf Bude und Firma zu achten: **Marstallseite, am Eingang der Kronenstraße**, gegenüber dem äußern Zirkel mit Firma

**F. Seligmann, aus Mannheim,**

worauf ich genau zu achten bitte.

**Kautschuffämme, Kautschuffämme, Kautschuffämme.**

Nur allein staunend billig 7 bis 8 Zoll lange **Friseur-Kämme** zu 6 fr. und dito **Kinder-Kämme** 4 und 5 fr. per Stück, größte und stärkste Sorte, einzig und allein bei

**F. Seligmann, aus Mannheim,**

**Marstallseite, Eingang der Kronenstraße.**

Wieder-Verkäufer erhalten Rabatt.



9.6. **Grünwinkel.**

Heute und die folgenden Tage Fortsetzung des großen Preisfestes Nachmittags 2 Uhr, wozu freundlichst einladet

**Ph. Niegel Wittve, zur Rose.**

**Literarische Anzeige.**

4.2. Bei **F. W. Reichel in Baden** ist erschienen und durch jede solide Buchhandlung zu beziehen:

**Illustrierter Führer**

von

**Baden-Baden und Umgegend.**

Bädeker-Format, 20 Bogen Text mit ca. 200 Holzschnitten, 4 Karten und Plänen.

Preis in eleg. soliden engl. Einbände 1 Thlr. 15 Sgr.

Ferner

**Guide illustré de Baden-Baden et de ses Environs.**

3 Bogen Text mit 63 Holzschnitten, 4 Karten und Plänen.

Preis in eleg. englischen Einband 42 Kr., 12 Sgr., broch. 28 Kr., 8 Sgr.

**Illustrated Guide to Baden-Baden**

and its neighbourhood.

1 Par. mit 83 Holzschnitten u. Preis 1 fl. 24 Kr., 25 Sgr.

Dieser Führer enthält die Geschichte der Stadt von der frühesten bis auf die heutige Zeit, und eine genaue Beschreibung derselben mit besonderer Berücksichtigung ihrer Thermen und ihrer Sehenswürdigkeiten, sowie jene ihrer nächsten und ferner gelegenen Umgebung, einschließlich der Reimbäder, Allerheiligen, des Alb, Kinzigthales u. s. w.

Seine sämtlich nach neuen Aufnahmen entworfenen Holzschnitte nebst den Karten ergänzen den Text in entsprechender Weise.

**Dankjagung.**

Für die vielen Beweise von liebevoller Theilnahme bei Beerdigung unseres lieben Sohnes fühle ich mich verpflichtet, Allen unsern innigsten Dank auszusprechen.

**W. Höllicher mit Familie.**

**Sterbefalls-Anzeige.**

7. Juni Jakob, alt 2 J hie 28 Tage, Vater Schreinermeister h. an d.

8. " Leopold Seiter, Schuhmachergehülfe, ledig, alt 40 Jahre.

**In der hiesigen evangelischen Gemeinde**

Getraut:

30. Mai. Gustav Adolph Gmelin, Monteur hier, Bürger in Mühlheim, mit Pauline Kurz von Berlin.

30. " Franz Rudolph Spitz, Lokomotivführer und Bürger in Heidelberg, mit Marie Mathilde Krinkomsky, Wittve v. Dalmütz

31. " August Laubis, Accident bei großb. Oberstiftungsbeamt, von Sinsheim, mit Luise Friederike Bischoff von hier.

1. Juni. Johann Jakob Berner, Lehrer in Grödingen, Bürger in Hohenstadt, mit Katharine Bertha Hensler von Egenhausen.

1. " Karl Kromer, Steinhauer und Bürger, mit Luise Hennina von hier.

4. " Jakob Speck, Glaser hier, Bürger in Eittingen, mit Juliane Karoline Sanghorn von Neuenbürg.

In der Central-Neihe, auf dem früher innegehabten Platze befindet sich wie schon seit Jahren das bestrenommirte große Fabriklager

**ächter Wiener**

**Meerschaumwaaren**

von **J. A. Meixner, aus Frankfurt a. M.**



und empfiehlt glatte und geschnitzte Spigen, Pfeifchen, Stummel- und Tabak-Pfeifen, sowie alle Arten Rauchrequisiten in größter Auswahl.

Von den jetzt beliebten Congress-Spigen mit Nicotin-Kugeln habe ein reichhaltiges Sortiment, das Stück von 24 Kr. an.

Für das Anrauchen der ächten Gegenstände wird garantirt.

**Verkauf**  
en gros et en détail.

NB. Auch habe wieder eine Partie Cigarren-Spigen und Pfeifchen, glatt und mit Figuren in Etwas, ächte Waare, aber ältere Muster zurückgesetzt, und verkaufe, um damit zu räumen, das Stück 1 fl. 12 Kr., alles Gegenstände, welche früher 2, 3 und 4 Gulden gekostet haben.

Außerdem großes Lager abgelagerter Hamburger und Bremer Cigarren.

**J. A. Meixner, aus Frankfurt a. M.**

In der Central-Neihe, auf dem alten Platz.

**Michael Groß,**

**Schuhfabrikant aus Balingen,**

empfehlte sich über die Messe wieder mit allen Sorten Sommerzeugstiefeln, sowie auch farbigen Vocklederstiefeln für Damen, Mädchen und Kinder. Um großen Absatz zu bezwecken, verkaufe ich zu auffallend billigen Preisen. Meine Bude befindet sich auf der Theaterseite, gegenüber dem Karl-Friedrichs-Monument, mit Firma versehen.

2.2.

**J. Menniken,**

**Schuhfabrikant aus Stuttgart,**

empfehlte sich mit seinem schon längst bekannten Herren- und Damenschuh-Lager in allen Sorten und neuester Façon. Graue und braune hohe Zeugschuhe für Damen, Mädchen und Kinder, ausgeschnittene Schuhe, Zeugschuhe mit elastischen Jügen, Hausschuhe.

Meine Bude befindet sich **Marktseite**, gegenüber dem Karl-Friedrichs-Monument.

**J. Menniken.**

25.9.

**Arbeiterbildungsverein.**

Die Arbeiten und Gaben, welche mit Bewilligung des Groß. Ministeriums des Innern für unser Bauunternehmen verlost werden, sind in der Landesgewerbehalle im obern Stock im Balkonzimmer ausgestellt und wir laden zur Besichtigung derselben in den für die Gewerbehalle bestimmten Stunden freundlich ein. Loose zu einem Gulden sind sowohl bei dem Diener im Ausstellungsort als bei Herrn G. Holzmann, Langestraße Nr. 96, zu haben. Wir glauben, die Abnahme um so mehr empfehlen zu dürfen, als das Unternehmen theilweise auf die Hoffnung einer allgemeinen Theilnahme gestützt, diese Hoffnung aber deshalb keine unberechtigte sein wird, weil es sich hier um Unterstützung der **Volksbildung** und um **Hebung des Bürgerstandes** handelt.

Die Verichtigung der noch ausstehenden Loose wird in gefällige Erinnerung gebracht.

Karlruhe, den 28. Mai 1865.

**Der Vorstand.**



Marstallseite — Ecke — Marstallseite.

# Strohüte

für

## Damen, Herren und Kinder

in den

neuesten diesjährigen Formen

zu den billigsten, herabgesetzten Preisen, im Ausverkauf, empfiehlt Strohhutsfabr.



### Gb. Kramer Sohn von Mannheim, zur Messe, Marstallseite.

4.1.

Nur Theaterseite, gegenüber dem Karl-Friedrichs-Monumente  
befindet sich auch diese Messe das seit Jahren wohlbekannte

## Herrengarderobe-Lager u. Schlafrock-Magazin

von **S. Wormser**

(nicht zu verwechseln)

nur **S. Wormser.**



Bei schon vorgeschrittener Saison werden sämtliche Gegenstände um möglichst zu räumen  
zu fabelhaft billigen Preisen  
verkauft, worüber nachstehendes Preisverzeichnis:

- Tuchröcke, elegant und sauber gearbeitet 10, 12, 16, 20 fl.,
- komplette Anzüge in Buckskin 20, 24, 30 fl.,
- Jaquets und Cheviots, neueste Façon, 8, 10, 12 fl.,
- Beinkleider von guten Stoffen 5, 6, 8 fl.,
- Joppen mit und ohne Grün 6, 8, 10 fl.,
- Schlafrocke in Double und Lama 10, 12, 18 fl.
- Comptoir-, Haus-, Garten- und Promenade-Röcke 3, 4, 5 fl.,
- Grosgrain- und Lustre-Röcke 5, 6, 7 fl.

Bitte genau zu achten:

Nur Theaterseite, gegenüber dem Karl-Friedrichs-Monument.

**S. Wormser, Marchand-Tailleur**

aus Frankfurt und Landau.

## Ausverkauf von Corsetten eigener Fabrik mit und ohne Naht.

Unterzeichneter erlaubt sich, einem hohen Adel und hochgeehrten Publikum die  
ergebenste Anzeige zu machen, daß er die hiesige Messe zum letzten Male bezogen,  
und verkauft nach neuester Façon gefertigte **Corsetten** in großer Auswahl, um  
gänzlich damit zu räumen, weit unter den selbstkostenden Preisen, und zwar nur  
noch bis nächsten **Montag Abend**.

**A. Bizer aus Stuttgart,**

3.2.

Bude: Theaterseite unten links gegen das Schloß.

Mayau, den 7. Juni, Abends,  
Rheinwasserwärme: 17 Grad.

### Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

5. Juni	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 12	28" 1"	Südwest	hell
12 " Mitt.	+ 19	28" 2"	Nord	umwölkt
6 " Abds.	+ 18	28" 2"	"	"
6. Juni				
6 U. Morg.	+ 13	28" 1"	Nord	hell
12 " Mitt.	+ 18	28" 5"	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 16	28" 5"	"	hell



# 3 Kreuzer! 3 Kreuzer! Jedes Stück!

Wir machen dem hiesigen und auswärtigen Publikum die ergebenste Anzeige, daß wir wieder hier sind mit dem größten **3 Kreuzer-Waarenlager** Deutschlands mit Tausenden von neuen Gegenständen. Auch bemerken wir sogleich den **Ellsäßer Faden** per Duz. 30 fr. ohne Holz, **Kaffee-Löffel** per Duz. 24 fr., ächte bittere **Mandelseife** per Duz. 33 fr., weiße geschnitzte Thiere 2 Stück 3 fr., 2 Stück 3 fr. Durch vortheilhafte Einkäufe verkaufen wir **Brief-Couvert**s erster Qualität per 100 zu 8, 10 und 12 fr., erste Qualität **Briefpapier** 60 Bogen 12 fr.

## Extra in meiner Bude:

- Photographie-Rahmen per Stück 6 fr., per Duzend 52 fr.,
- Photographie-Bilder per Stück 3 fr., das Duzend 30 fr.,
- Gummiballen von 3 fr. an bis zu 1 fl. 12 fr. per Stück,
- Kaffeebretter von 3 fr. an bis zu 1 fl. 12 fr. per Stück,
- Spuckkasten in allen Farben per Stück zu 18 fr.,
- Zuckerdosen in allen Farben zu 18 fr. per Stück.

Großer Ausverkauf in **Porzellan-Figuren**, als: **Biscuit-Figuren**, **Tintenzuge**, **Zuckerdosen**, **Vasen**, **Joseph**, **Madonna**, **Cruzifix** und noch viele große Figuren, welche wir alle unter den Fabrikpreisen verkaufen.

Wiederverkäufer erhalten von 5 bis zu 20 Prozent Rabatt.

Unsere Bude befindet sich  
**Theaterseite, Eingang der Herrenstraße, Eckbude,**  
gegenüber dem Schloß, mit Firma versehen.

## Gebr. Löb aus Freiburg.

### Eintracht. Niederhalle.

Heute Abend 7 Uhr Gesangsunterhaltung im Gartenlokale, wozu wir unsere Mitglieder einladen.

#### Die Vorstände.

#### Fremde.

#### In hiesigen Gasthöfen.

**Darmstädter Hof.** Flics, Kaufm. von Baden. Wagner, Buchhalt. v. Heiligenberg. Hayde v. Darmst. v. Wechmar, Oberst v. Bruchsal. Schmitt, Pfarrer v. Tübingen. Möhler, Notar v. Weilheim. Säuler, Bürgermeist. m. Kam. u. Dr. Schroder v. Wizingen.

**Deutscher Hof.** Dannig, Kaufm. v. Heidelberg. Heidweger, Pferdehdl. v. Worms. Notert, Privat. v. Lauterburg.

**Englischer Hof.** Ballas, Baumeister m. Frau, Ballas, Zimmermeister m. Frau u. Neß, Kaufm. mit Frau v. Frankfurt. Groß, Kfm. v. Lehr. Wanderan a. Holland. Edel, Sekretär u. Riegel, Kaufm. von Straßburg. Richter, Kaufm. von Weillau. Kardis, Kfm. v. Straßburg. Zumbelin u. Mercier, Kaufm. v. Paris. Gröbinger, Divisions-Chef der Mairie von Straßburg. Baudrais, Kfm. v. Paris. Tillmann u. Edelke, Kaufm. v. Edesheim. Racher, Kaufm. v. Kaiserlautern.

**Erzprinzen.** v. Lamezan, Kaufm. v. Freiburg. Berenken, Kfm. v. Berlin. Hirschheimer, Kaufm. v. Stuttgart. Stein, Kfm. v. Aischoffenburg.

**Geist.** Schäfer, Kfm. v. Neupforz. Lindemaier, Kfm. v. Nördlingen. Kopp, Kaufm. v. Stuttgart.

**Goldener Adler.** Reichert, Geh. Sekretär von Balin. Dameter, Kfm. u. Lurget, Pharm. v. Mannheim. Zemig, Part. mit Frau von Leipzig. Frau Eichle m. Tochter v. Mannheim. Wolf, Pfarrer v. Heidelberg. Haismann, Beamter v. Bonn. Albert, Fabr. m. Frau v. Stuttgart. Kestler, Holzhändler v. Besort.

**Goldenes Lamm.** Hoffmann, Lehrer v. Rothenburg. Engler, Kaufm. von Krauthaim. Dohlmann, Bleicher v. Dffenburg. Becker, Müller v. Waldhausen.

**Goldenes Schiff.** Hecht, Lehrer von Pöschel. Goel, Weinhdl. v. Lingenfeld.

**Goldene Traube.** Geiz, Kfm. v. Dinmuschel. Schmitt, Kfm. v. Landau. Wis, Theol. u. Mentersch, Stud. v. Tübingen.

**Grüner Hof.** Gabitsch, Student v. Würzburg. Braun, Pfarrer von Laufen. Goele, Rent. m. Kam. v. Speyer. Nobler u. Bergheim, Kfl. v. Bruchsal. Herrmann, Kaufm. v. Frankfurt. Drißler v. Gotha. Berregert, Kfm. v. Florenz. Kroiz, Kfm. v. Dffenbach. Schmidlin u. Megger, Stud. v. Stuttgart. Bumüller, Kfm. m. Frau v. Wassenbach.

**Hôtel Gröbe.** Tholon, Rent. v. Kastatt. Koffi Rent. v. München. Becker, Kaufm. v. Pomburg. Rosenbacher u. Schmitt, Stud. v. Heidelberg. Thoma, Fabr. v. Freiburg. Scheid, Kfm. m. Frau von Darmstadt. Pyber, Fabr. von Freiburg. Bering, Kfm., Merkel u. Schum m. Frauen v. Stuttgart. Maier, Kfm. v. Meran.

**Rassauer Hof.** Weis, Kaufm. von Inzenheim. Ettlinger, Kfm. v. Mannheim. Gleg, Kfm. v. Lauterburg.

**Prinz Max.** Salinger, Fabr. v. Stockach.

**Ritter.** Glock, Fabr. v. Stuttgart. Frau Henry v. Nancy. Kreuzer, Caplan von Wertheim. Rägele a. Amerika.

**Römischer Kaiser.** Freiherr v. Böcklin v. Nie-

derbronn Frau Hofmann v. Mannheim. Glais mit Kam. v. Landau. Gohmer, Oekonom v. Reichenhardt. Klotz, Part. v. Zürich.

**Rothes Haus.** Bug, Aktuar von Mühlheim. Schreiber m. Schwester von Landau. Fel. Häfel von Gleisweiler. Bitterle, Bürgermeister v. Hauschingen.

**Sonne.** Esberger, Accisor v. Sengenbach.

**Stadt Pforzheim.** Steiner v. Thann. Trautvetter, Fabr. v. Gera. Eiders m. Frau von Altona. Traugott, Kfm. v. Anspach. Pprocare v. Paris. Klar, Kaufm. v. Berlin. Kramer, Fabr. von Mannheim. Schäfer, Bijout. v. Pforzheim.

**Waldhorn.** Hess, Lehrer u. Adam, Gerber von Landau. Kirchgessner a. Rußland. Better, Stud. v. Tübingen.

**Weißer Bär.** Hauser, Kfm. v. Chemnitz. Fel. Draumer v. Kassel. Graf m. Frau von Winweiler. Freiberg, Förster u. Habermann v. Kandel. Barle, Kaufm. v. Mannheim. Köller, Fabr. v. Cannstatt. Köffer m. Kam. v. Heilbronn. Friedrichs, Kfm. von Straßburg. Schäfer, Kfm. v. Stuttgart. Seybold, Kfm. v. Bonn.

**Wiener Hof.** Brnauer, Kfm. v. Durmersheim.

**Tages-Ordnung**  
des Großh. Kreis- und Hofgerichts Karlsruhe.

Freitag den 9. Juni, Vormittags 9 Uhr,  
**Straf- und Rekurs-Kammer.**  
J. A. S. gegen Sebastian Knoch, Schlosserlehrling von Herß, wegen Diebstahls.  
Nachmittags 3 1/2 Uhr,  
J. A. S. gegen Camil Madlot, Metalleur in Karlsruhe, wegen Ehrenkränkung durch die Presse.

Samstag den 10. Juni, Vormittags 8 1/2 Uhr,  
**Appellations-Senat.**

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ebr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.